

PROTOKOLL DER MITGLIEDERVERSAMMLUNG DES IPZV LANDESVERBAND BAYERN

Am 28.02.2016
Im Restaurant Bauerkeller, Greding

Anwesend:

Vorstand LV:

Christoph Janz (1. Vorsitzender)
Frank Weidle (2. Vorstand)
Katrín Pflügler (Jugend)
Barbara Lukas (Zucht)
Michaelé Münch (Öffentlichkeit)
Renate Rampf (Schriftführerin)
Sonja Djuglosch (Kasse)
Irene Reber (Ausbildung)
Uli Reber (Richten)
Christel Velte (Freizeit)

Fehlen entschuldigt:

Gudrun Völkl (Sport)

Mitglieder siehe Anwesenheitsliste (Anlage)

Anzahl: 35

Davon wahlberechtigt: 33

Um 14:00 Uhr begrüßt Christoph Janz die Anwesenden. Er kündigt die Präsentation von Uli Reber an, die er vor der eigentlichen Versammlung vorstellt. Die DIM findet vom 28.06.2017 (evtl. schon ab 26./27.6.) bis 02.07.2017 am Lipperthof in Wurzburg statt.

TOP1 – Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Ladung sowie Beschlussfähigkeit

Um 14:20 Uhr beginnt die Sitzung. Christoph Janz stellt die ordnungs- und fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest, die seit der Änderung der Satzung im Hinblick auf die Beschlussklausel ohnehin immer gegeben ist.

TOP2 – Genehmigung der Tagesordnung

Es kamen keine Einwände zur Tagesordnung. Diese wird, wie in der Einladung aufgeführt, einstimmig genehmigt.

TOP3 Genehmigung des Protokolls vom 01.03.2015

Das Protokoll vom 01.03.2015 wird einstimmig genehmigt:

TOP4: Berichte des Vorstandes und der Ressorts

a) Sport – Gudrun Völkl

Die Sportwartin Gudrun Völkl war nicht anwesend. Sie hatte kurzfristig abgesagt und keinen Bericht geschickt. Somit kann leider kein Rückblick 2015 erfolgen.

Für 2016 gibt es u.a. folgende Änderungen im Sport:

- international: die Huflänge wurde von 9,5 auf 9 reduziert, bei Pferden über 144 Stockmaß auf 9,5
- national: T5 gibt es 2016 als Pilotprüfung: 1. AT langsamer Tölt, Handwechsel, 2. AT Starkes Tempo Tölt
- Futuritywettbewerbe werden alle einzeln geritten und nach Jahrgänge getrennt gewertet
- Die Gruppengröße bei T5-T8 und V3-V5 wird auf 4 gesenkt
- Neue Möglichkeit: Qualitage für Passwettbewerbe

Details und weitere Information siehe auf der IPZV-Seite unter der Rubrik „Sport“

b) Länderrat/Bundesverband - Frank Weidle

- Frank gibt einen kurzen Status zur Mitgliederbefragung, die am 29.02.2016 endet
- Es gab eine Diskussion über die Wahlen (Präsident, Vize). Da Frank wegen Krankheit nicht auf der Länderratssitzung war, konnte er nichts genaues darüber sagen. Soweit er weiß wird sich Karly Zingsheim noch mal als Präsident zur Verfügung stellen falls sich keiner um das Amt bewirbt. Rudolf Heemann wird sich als VIZE bewerben. **Soll ich hier das von Uli reinschreiben, dass es nach 8 Jahren zu überlegen wäre ob der Vorstand überhaupt noch gewählt werden soll – Anregung für eine Diskussion im Länderrat. Auch dass viele Beschlüsse der Ausschüsse gekippt wurden...**
-

c) Freizeit – Christel Velte

Christel berichtet über die Aktivitäten im Bereich Freizeit. Detaillierte Information gibt es auf der IPZV Seite „Breitensport“. Auch die Protokolle der Sitzungen sind dort veröffentlicht

Aktivitäten 2015:

- Hufkurs
- Erste Hilfe Kurs
- ISÍTreck
- Mehrere Wanderritte,
 - o der größte war 4 Tage in Unterfranken,
 - o der älteste Teilnehmer 68 Jahre
 - o Teilnehmer auch aus BW und CH
- Die Wanderreitwoche im September wurde gut angenommen und wird auch in 2016 wieder stattfinden
- Teilnahme an der Consumenta

Die Broschüren (die auch auf der WM auflagen), können bei der Geschäftsstelle angefordert werden

Es wurden leider keine Berichte der Freizeitwarte aus den Regionalvereinen an Christel weitergegeben.

2016:

- Distanzritt Hohenlinden am 24.04.2016
- Tagesritt Gut Schwaig 22.5.2016 (22 km)

Diskussion der Anwesenden:

Inge Wirth:

gibt es ein Treffen der Freizeitwarte der Regionalvereine? Christel wird ein Treffen zu organisieren.

Möglichkeit evtl. einen Sternritt zur BIM zu organisieren?

d) Richten – Uli Reber

Details sind nachzulesen auf der IPZV-Seite unter der Rubrik „Richten“

Marion Heib hat die Ressortleitung „Richten“ übernommen.

Die Lizenzprüfung läuft noch. Es wird nach Abschluss eine aktuelle Liste veröffentlicht

e) Ausbildung – Irene Reber

Details sind nachzulesen auf der IPZV-Seite „Ausbildung“. Hier steht auch das Protokoll der Sitzung.

Irene berichtet über folgende Punkte:

- Beim Longierabzeichen gibt es Änderung bei der Durchführung. Nachzulesen auf der IPZV Seite
- Und es gibt auch Änderungen der Lehrgangsberechtigung zum Longierabzeichen:
Es muss zu dem API-Lehrgangsteiler eine Zusatzqualifikation Lehrgangsteiler/-in IPZV-Longierabzeichen erworben werden
- Trainer C: der Themenkatalog „Praxisunterweisung“ Trainer C wurde bestätigt. Details nachzulesen im Protokoll der Ausschusssitzung
- Für den Trainer C wird eine Erste-Hilfe Ausbildung benötigt
- Der Sachkundenachweis vom IPZV wird aktuell von den Bundesländer nicht anerkannt. Uli Reber hat die Anerkennung durch das zuständige Ministerium beantragt. Auszug aus dem Protokoll der Ausschusssitzung:

Schon jetzt soll die IPO in zwei Punkten geändert werden, um den Anerkennungsprozess zu unterstützen und die IPZV-Sachkundenachweise denen der FN anzugleichen

Die Lehrgangsinhalte sollen um den Punkt „Verladen und Transportieren“, der schon immer Inhalt war, aber in der IPO nicht auftauchte, ergänzt werden.

Die Zusammensetzung der Prüfungskommission soll ab 2016 folgendermaßen aussehen: wenigstens ein IPZV-Ausbilder und ein Amtstierarzt und/oder ein Fachtierarzt für Pferde oder ein pferdeerfahrener Tierarzt

- Pferdewirte Zucht/Haltung können nicht den Trainer C beantragen
- Freiwilliger Einsatz von Sportrichter C: sie dürfen als 4. + 5. Richter unbezahlt bei leichten Prüfungen (3 Richter) mitmachen. Sobald diese Richter etwas anderes auf dem Turnier richten (z.B. Trail..), müssen sie bezahlt werden.
- 2016 ist eine Lizenzgebühr von 25 Euro für Trainer geplant. Irene spricht sich dagegen aus. Es gab eine Diskussion, da ja auch die Aufnahme in die Adressliste Geld kostet.
- Die zentrale Trainerprüfung findet im Frühjahr in Berlar und im Herbst in Wurz statt

- Wie kann an dem Image des Trainers gearbeitet werden? Holar/University hat eine bessere Darstellung, aber Trainer in Deutschland sind mindestens genauso gut.
- Pferdewirtschaftsmeister: seit Anfang 2016 gibt es eine neue Meisterverordnung. Die neue Pferdewirtschaftsmeisterprüfungsverordnung steht als Download auf der IPZV-Seite. Für den Teilbereich „Arbeitsprojekt“ werden im Sommer 2016 die Anforderungen ausgearbeitet und dokumentiert.

c) Jugend – Katrin Pflügler

Katrin berichtet über Erfolge des Jugendkaders und gratuliert Julian Veith zur Berufung in den Deutschen Bundeskader, sowie Lea Menzinger zur Aufnahme bei der Nachwuchsförderung Futurity Kids.

Details zum Jugendkader sind auf der Bayernkaderseite im Internet nachzulesen.

Sie berichtet ausserdem über folgende Punkte:

- die Zahlungsmoral für den Jugendkader ist schwach
- Info für Turnierausrichter: die Führzügelklasse soll nicht als X-Prüfung ausgeschrieben werden, weil ansonsten das Alter (6J) nicht geprüft wird
- Der FeifYouthCup ist parallel zur DJIM
- Das neue Regelwerk zur MEM Qualifikation für 2016 ist online auf der IPZV Seite.
- Im TeamJungeZüchter Programm gibt es vor allem im LK BW viele Aktivitäten
- Das Bundesjugendtraining in Hohenlinden wurde gelobt
- Es ist eine Umfrage geplant wie die DJIM 2017 aussehen soll. Hier gab es Diskussionen wie diese Veranstaltung etwas verkleinert werden kann damit sie weiterhin gut durchführbar ist. Z.B Einschränkung der Teilnehmerzahl (evtl. V5 und T7 nur Jugend nicht Junioren...)

Es kam eine Anfrage weshalb die Bayerischen Meister nicht auf der Homepage stehen, so ist es schlecht eine Sportlerwertung durchzuführen. Normalerweise kommt die excel von der Rechenstelle, hat aber letztes mal nicht funktioniert. Hier die Bitte an den Sportwart dass künftig die Meister auf der Homepage veröffentlicht werden.

Katrin Pflügler wird ihr Amt zur Verfügung stellen.

f) Zucht – Barbara Lukas

- Barbara berichtet über die Fohlentour 2015.
Sie fand an 9 verschiedenen Orten statt. Es wurden 148 Fohlen geprüft, 17 erhielten eine Goldprämie.
Details sind nachzulesen auf der Homepage vom IPZB
- Es wird von Barbara ein Treffen der Zuchtwarte aus den Regionalvereinen organisiert.
- Bekannte Termine für 2016:
 - o 28.03.2016 Unterbronnen Jungpferdeprf. mit Hengstkörung
 - o 29.04. – 01.05. Wurz FIZO, Jungpferdeprf. Hengstkörung
 - o 06.09. – 12.09. Fohlenreise
 - o 24.09. Neuler Veranlagungstest
- für das Frühjahr 2017 ist eine Bayerische Hengstschau geplant.

g) Öffentlichkeit - Michaela Münch

Bitte Termine, Berichte... an Michaela schicken damit sie diese veröffentlichen kann.

Michaela stellt die Frage ob für diesen Bereich eine Ausschusssitzung mit den Vertreter der Regionalvereinen gewünscht ist.

Sie erwähnt positiv Hohenlinden und das Ressor Zucht von denen sie Informationen für die Homepage bekommt.

Das „neue“ Logo wurde als Briefbogen-Vorlage versendet, wird aber aktuell nicht verwendet. Sie wird das Logo nochmals verteilen.

TOP5 Bericht des Schatzmeisters

Sonja Dlugosch liest das Ergebnis 2015 vor.

IPZV Landesverband Bayern
Jahresabrechnung 2015

Konto	Voranschlag 2015	Ergebnis 2015	Voranschlag 2016
Einnahmen ideeller Tätigkeitsbereich			
Beiträge	2000	36.700,00	37.587,00
Jugendförderung - Zuschuß Bundesverband	2303	800,00	1.150,00
Zinsen	2420	0,00	0,00
Spenden	2421	0,00	318,00
Summe:		37.500,00	39.055,00
Kosten ideeller Tätigkeitsbereich			
Beitrag an IPZV Bundesverband	2751	25.140,00	25.635,00
Beitrag Bayerischer Reit- und Fahrverband	2752	150,00	150,00
Jugendförderung	2804	10.000,00	9.852,75
Summe:		35.290,00	35.637,75
Einnahmen des Zweckbetriebes			
Sponsoring Bayernkader	2412	1.500,00	1.500,00
Jugendförderung - Eigenanteil Bayernkader	2303	3.300,00	2.910,00
Summe:		4.800,00	4.410,00
Ausgaben des Zweckbetriebes			
Reisekosten (Fahr- und Übernachtungskosten)	2560	2.500,00	2.323,35
Verpflegungsmehraufwand	2554	180,00	37,50
Büromaterial	2701	100,00	0,00
Porto / Bank	2702	30,00	4,04
LV-Homepage / Internetkosten / Werbung	2703	80,00	81,78
Rechtsberatung / Notar / Registergericht	2704	150,00	0,00
Versicherungen	2753	210,00	207,36
Zucht - Zuschuss	2510	1.000,00	1.000,00
Sport - Zuschuß - Bayerische- & Passmeisterschaft	2511	1.500,00	1.500,00
Sport - Schärpen - Bayerische Meisterschaft	2511	700,00	652,72
Freizeit - Pokale, Förderungen	2512	450,00	458,15
Summe:		6.900,00	6.264,90
Summe Einnahmen:		42.300,00	43.465,00
Summe Ausgaben:		42.190,00	41.902,65
Geldmarktkonto	945	0,00	4.000,00
Girokonto - Kontostand 31.12.15	950	0,00	9.464,48
Jahresgewinn / -verlust		110,00	1.562,35
Freie Rücklage 2014 gemäß Beschluss vom 16.11.14		4.000,00	
Freie Rücklage 2015 gemäß Beschluss vom 28.02.16		3.900,00	

28.02.16 / S. Dlugosch

Die Jahresabrechnung 2015 und die Budgetplanung für das Jahr 2016 wurde einstimmig angenommen.

Es wurde über die freien Rücklagen diskutiert, sie sollten immer dem Höchstbetrag (der aktuell zur Verfügung steht) entsprechen

TOP6 Berichte der Kassenprüfer

Die Kassenprüfer haben die Kasse geprüft, es gab keine Beanstandung, die Kasse wurde ordnungsgemäß und übersichtlich geführt. Alle Transaktionen waren nachvollziehbar.

TOP7 Entlastung des Vorstandes

Mit 10 Enthaltungen und keine Gegenstimmen wurde der Vorstand entlastet.

TOP8 Genehmigung Finanzvorschlag 2016

Siehe Top5.

Der Finanzvorschlag wurde einstimmig angenommen. Somit ist der Finanzvorschlag genehmigt.

TOP: 10 Min Pause

TOP9: Wahlen

Es waren 33 wahlberechtigte Mitglieder anwesend

Zur Wahl standen an:

- Jugendwart/in
Susanne Riepl stellt sich zur Wahl
Sie konnte leider aufgrund eines Auslandsaufenthaltes nicht anwesend sein, hatte einen schriftlichen Antrag verfasst

Es wurde geheime Wahl gewünscht

Sie wurde mit 25 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung für die nächste Amtsperiode gewählt.

- Sportwart/in
Uli Reber hat das Richtressort zur Verfügung gestellt und stellt sich zur Wahl als Sportwart
Er hat vorab bekannt gegeben, wenn er als Sportwart gewählt wird, kann er leider 2016 nicht auf die Bayerische Meisterschaft kommen weil zu diesem Zeitpunkt andere Pflichttermine stattfinden.

Er wurde mit 31 Stimmen und 2 Enthaltungen für die nächste Amtsperiode gewählt.

- Ressortleitung Richten
Katja Knop würde das Amt bis zur nächsten Wahl kommissarisch übernehmen
Katja war nicht anwesend, hat aber vorab bekannt gegeben falls das Richtressort besetzt werden muss, stellt sie sich gerne zur Wahl

Der Antrag wurde angenommen, Katja übernimmt kommissarisch das Amt bis zur nächsten Wahl

TOP10: Anträge, Sonstiges, Termine

Es gab keine Anträge.

Von Paulina Geßl wurde angeregt, künftig eine Sportausschusssitzung mit den Regionalvereinen abzuhalten. Uli wird die Regionalvereine anschreiben und diese organisieren

gez.
Christoph Janz
1. Vorsitzender

gez.
Renate Rampf
Schriftführerin